

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



TERMINE UND INFOS

Unterrombach-
Hofherrnweiler

Seite 2



FACHSENFELD

Irischer Abend am
26. März 2026

Seite 2



LIMESMUSEUM

Neuer Römischer
Schuppenpanzer

Seite 4



TIEFER STOLLEN

Alle Informationen
zum Weihnachtsmarkt

Seite 4



IMMER INFORMIERT

[www.facebook.com/
StadtAalen](https://www.facebook.com/StadtAalen)

EIN HISTORISCHER MOMENT FÜR AALEN

Das Hirschbachbad wird eröffnet

Nach viereinhalb Jahren Bauzeit steht für die Stadt Aalen ein bedeutender Meilenstein bevor: Das Hirschbachbad öffnet wie geplant am Freitag, 28. November. Mit der Fertigstellung des Innenbereichs kann damit das Herzstück des Projekts in Betrieb gehen.

SORGFÄLTIGE VORBEREITUNGEN UND PRÜFUNGEN

In den vergangenen Wochen und Tagen wurde intensiv daran gearbeitet, den kommunizierten Termin einzuhalten. Zahlreiche Abnahmen, technische Tests und insbesondere umfangreiche Wasserbeprobungen waren notwendig, um die hohen Qualitätsstandards zu erfüllen. Diese Prüfungen sind komplex und zeitintensiv, da nicht nur das Beckenwasser, sondern auch das Wasser in den sanitären Anlagen strengen Grenzwerten entsprechen muss. Dank der sorgfältigen Vorarbeit konnten alle Tests ohne Beanstandungen abgeschlossen werden.

FEIERLICHE ERÖFFNUNG UND ERÖFFNUNGSWOCHELENDE

Den Auftakt bildet am Freitag, 28. November eine Feier, zu der Projektbeteiligte sowie Gäste aus Politik und Region eingeladen sind. Am darauffolgenden Samstag, 29. November, haben erstmals Badegäste die Möglichkeit, das neue Hirschbachbad zu erleben. Insgesamt 750 angemeldete Besucherinnen und Besucher können in drei Zeitfenstern kostenlos ins Bad. Das enorme Interesse zeigte sich bereits im Vorfeld: Innerhalb von nur drei Tagen gingen knapp 1.000 Anmeldungen ein, sodass alle Plätze schnell vergeben waren. Am Sonntag, 30. November, startet schließlich der reguläre Betrieb mit den bekannten Preisen und Tarifen. Für diesen besonderen Tag haben die Stadtwerke eine verlängerte Öffnungszeit bis 22 Uhr sowie zusätzliche Aktionen im Bad vorgesehen.



Ab 28. November öffnet das neue Hallenbad seine Tore.

Foto: Stadt Aalen

ANREISE UND PARKEN

Die Anzahl der Parkmöglichkeiten am Hirschbachbad ist begrenzt. Es wird empfohlen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Die Bushaltestelle Hirschbachbad befindet sich unmittelbar vor dem Eingang. Sie wird von den Buslinien 82 und 83 angefahren.

Am Eröffnungswochenende stehen für

Autos zusätzlich Ausweichparkplätze auf dem Gaskesselareal in der Hirschbachstraße 14 zur Verfügung.

PERSPEKTIVE FÜR DIE KOMMENDEN MONATE

Auch über das Eröffnungswochenende hinaus planen die Stadtwerke Aalen verschiedene Veranstaltungen und Aktionen, um das Hirschbachbad als lebendigen Treffpunkt für alle Genera-

tionen zu etablieren. Der Außenbereich wird nach aktuellem Stand zur Freibadsaison 2026 eröffnet und ergänzt, damit das Angebot des Innenbereichs. Damit entsteht ein ganzjährig nutzbares Freizeit- und Sportzentrum, das nicht nur Erholung und Spaß bietet, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Schwimmausbildung und Gesundheitsförderung leistet.

Text: Stadtwerke Aalen

MOBILE GLASBLÄSEREI „GLASHALM“ ZU GAST IM KUBAA

Was wäre die Weihnachtszeit ohne Kugeln?

Am Donnerstag, 4. Dezember ab 13 Uhr verwandelt sich das Foyer des KUBAA im Rahmen der Adventswoche in eine Glaswerkstatt. Die mobile Glasbläserei „Glashalm“ macht Halt und bietet Besucherinnen und Besuchern die einzigartige Möglichkeit, eine eigene Weihnachtskugel zu blasen.

Hinter der Glasbläserei Glashalm aus Linkenheim-Hochstetten steht Gründerin Daniela Einhardt, die gemeinsam mit Anja Reynolds und Christiane Hoffmeister das traditionelle Handwerk mit Leidenschaft und Kreativität lebendig hält. Sie greifen auf mehr als 25 Jahre Erfahrung in verschiedenen Glasberufen zurück und arbeiten in zwei verschiedenen Techniken mit dem Material Glas. Das ist einmal die klassische Glasbläserei am Brenner und zusätzlich die Fusingtechnik. „Wir sind süchtig nach Glas und lieben die Arbeit mit die-

sem tollen Werkstoff. Es macht uns unendlich viel Spaß, in leuchtende Kinderaugen zu sehen, die soeben eine eigene Glaskugel geblasen haben.“ Neben ihrem stationären Angebot – darunter Kurse, Kindergeburtstage, Führungen und Glasmalerei – bringt das Team von Glashalm mit der mobilen Glasbläserei das alte Handwerk direkt zu den Menschen. Interessierte können unter fachkundiger Anleitung selbst eine Glaskugel herstellen. Für Kinder ist das ab einem Alter von ca. fünf Jahren möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es ist gegebenenfalls mit Wartezeiten zu rechnen.

INFO

Das gesamte Programm der KUBAA Adventswoche ist unter www.kubaa-aalen.de zu finden.



Die Mobile Glasbläserei Glashalm zeigt wie Weihnachtskugeln entstehen.

Foto: Frank Thissen

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

AUSSCHUSS FÜR KULTUR, BILDUNG UND FINANZEN

Mittwoch, 3. Dezember, 15 Uhr

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 4. Dezember, 15 Uhr

Die Tagesordnungen und Beschlüsse zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de im Bürger-Informationssystem „Allris“ zu finden.

SPORTLERWAHL 2025

Jetzt abstimmen!

Die Aalener Bürgerinnen und Bürger dürfen von 28. November bis 23. Dezember wieder über ihre Sportler, Sportlerin, Nachwuchstalent und Mannschaft des Jahres abstimmen.

Unter allen angemeldeten Athletinnen und Athleten werden auch dieses Jahr wieder die Sportlerinnen und Sportler des Jahres gekürt. Dabei können sich alle Aalenerinnen und Aalener beteiligen und für ihre Favoritin oder ihren Favoriten abstimmen. Insgesamt gibt es hierbei vier Kategorien in denen abgestimmt werden kann: Sportlerin, Sportler, Nachwuchstalent und Mannschaft des Jahres. Es darf in jeder Kategorie nur eine Stimme vergeben werden. Die Abstimmung über die Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2025 läuft vom 28. November bis 23. Dezember.

Durch das Scannen des untenstehenden QR-Codes kommt man direkt zur Abstimmung. Die Steckbriefe der Sportlerinnen und Sportler sowie der Link und QR-Code zur Abstimmung stehen ebenso unter www.aalen.de/sportlerwahl zur Verfügung. Sollte es keine Möglichkeit geben, digital an der Abstimmung teilzunehmen, kann man sich auch gerne an sportamt@aalen.de oder 07361 52-1199 wenden, um abzustimmen.

INFO

Teilnahme unter www.aalen.de/sportlerwahl oder über folgenden QR-Code:

[pollunit.com/polls/
sportlerwahaalen2025](https://pollunit.com/polls/sportlerwahaalen2025)



Hinweis: Möglicherweise erscheint nach Aufrufen des Links zur Abstimmung die Meldung „Du hast bereits teilgenommen“, obwohl noch nicht an der Abstimmung teilgenommen wurde. Falls das der Fall ist, den Abstimmungslink über das Mobiltelefon aufrufen. Dabei sollte auf dem Telefon das WLAN ausgeschaltet und die Mobilien Daten eingeschaltet sein.

Die Vorstellung der Nominierten auf Seite 3

WAHL DER SPORTLERINNEN UND SPORTLER DES JAHRES 2025

Jede Stimme zählt – jetzt mitmachen und abstimmen!

Qualifiziert für Nachwuchstalent des Jahres:



Foto: Privat

PAUL SCHWARZ
Verein: Luftsportring Aalen
Erfolge: 2. Platz Europameisterschaft
Disziplin: Segelflug Standard Klasse



Foto: Privat

SOPHIA ZANDER
Verein: KSV Aalen 05
Erfolge: 1. Platz Deutsche Meisterschaft (Masters-/Altersklasse)
Disziplin: Ringen (Team Württemberg)



Foto: Stefan Mayer

LEONIE KROTZER
Verein: DJK-SV Wasseraaltingen
Erfolge: 1. Platz Deutsche Meisterschaft (Masters-/Altersklasse)
Disziplin: Leichtathletik Siebenkampf

Qualifiziert für Sportler des Jahres:



Foto: Tobias Holzinger

SIMON GEGENHEIMER
Verein: MTB Racingteam Aalen
Erfolge: 2. Platz Weltcup
Disziplin: Mountainbike Eliminator Weltcup



Foto: Privat

STEFFEN SCHWARZER
Verein: Luftsportring Aalen
Erfolge: 3. Platz Weltmeisterschaft (Masters-/Altersklassensieg)
Disziplin: Segelflug 15 Meter Klasse (Nationalmannschaft)



Foto: Privat

LEON HEIMANN
Verein: Motorsportverein Bühlertann/ Motorsportclub Kirchheim/Teck
Erfolge: 2. Platz Weltmeisterschaft
Disziplin: Supermoto of Nations Junior (Motorsport)

Qualifiziert für Sportlerin des Jahres:



Foto: Tobias Holzinger

MARION FROMBERGER
Verein: MTB Racingteam Aalen
Erfolge: 1. Platz Weltcup (Gesamtwertung)
Disziplin: Mountainbike Eliminator Weltcup



Foto: Privat

MIA YILMAZ
Verein: Judozentrum Heubach
Erfolge: 1. Platz Deutsche Meisterschaft
Disziplin: Judo



Foto: Privat

VERENA SCHOLL
Verein: SSV Aalen – Behinderten- und Versehrtensportgruppe
Erfolge: 1. Platz Deutsche Meisterschaft (Masters-/Altersklasse)
Disziplin: Kugelstoßen, Standweitsprung, Diskuswurf

Qualifiziert für Mannschaft des Jahres:



Foto: Privat

4ER-TEAM KUNSTRAD
Verein: Rad-Sport-Verein Ebnat
Erfolge: 1. Platz Europameisterschaft (Masters-/Altersklasse)
Disziplin: Kunstradsport Juniorinnen



Foto: Privat

TISCHTENNISTEAM
Verein: Aalener Sportallianz
Erfolge: 2. Platz Deutsche Meisterschaft
Disziplin: Tischtennis Gehörlose



Foto: Privat

SG HOFEN/PRECHTAL
Verein: Rad- und Kraftfahrverein Hofen/ Radfahrverein Concordia Prechtal
Erfolge: 1. Platz Weltmeisterschaft (Masters-/Altersklasse)
Disziplin: Radball Frauen

GALERIE IM RATHAUS AALEN

Artothek 2025 – Art to go!

Kunst und Abwechslung auf Leihbasis bietet die Artothek in der Galerie im Rathaus, die am Samstag, 6. Dezember von 10 bis 14 Uhr stattfindet.

Alle Kunstinteressierten bekommen im Rahmen der Artothek der Stadt Aalen eine gute Gelegenheit, sich Kunst ins Haus oder in die Wohnung zu holen. Wie in jedem Jahr können aus der städtischen Kunstsammlung Bilder, Fotografien und Skulpturen gegen eine Gebühr von 35,70 Euro für ein Jahr ausgeliehen werden. Ausgewiesene Werke sind auch käuflich zu erwerben. Nach der Reservierung am Samstag, 6. Dezember können die Kunstwerke zwischen Montag, 8. und Samstag, 13. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten der Galerie im Rathaus abgeholt werden.

INFO

Reservierung: Samstag, 6. Dezember, 10 bis 14 Uhr
Abholung: Montag, 8. bis Samstag, 13. Dezember in der Galerie im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen.
Öffnungszeiten für die Abholung:
Montag bis Freitag: 14 bis 17 Uhr
Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Samstag: 10 bis 13 Uhr
Weitere Informationen gibt es beim Kulturamt der Stadt Aalen unter Telefon: 07361 52-1161 oder per E-Mail unter kunst@aalen.de.

VOLKSHOCHSCHULE

- Vortrag: Utopie und Katastrophe. Weltraum- und Zukunftsvorstellungen in sowjetischer Science-Fiction** mit Matthias Schwartz
Montag, 1. Dezember | 18 Uhr
Ort: Hochschule Aalen, Beethovenstraße 1, Audimax, Raum 133

INFO

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

THEATER DER STADT AALEN

- Pino(cchio) oder: Die Wahrheit in dir | 6+ | Einführung zum Stück um 14 Uhr auf der Bühne des Reichstädter Advents | im Rahmen der KUBAA-Adventswoche**
Sonntag, 30. November | 15 Uhr
Theatersaal im KulturBahnhof (KUBAA)
- Pino(cchio) oder: Die Wahrheit in dir | 6+ | Vorstellung für Inhaber der Ehrenamtskarte,**
Anmeldung unter www.eveno.com/212822795
Freitag, 5. Dezember, 19 Uhr
Theatersaal im KulturBahnhof (KUBAA)

INFO

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de.
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 52-2600

STADTBIBLIOTHEK

LITERATURFRÜHSTÜCK IM DEZEMBER:

Johann Hinrich Wichern

Johann Hinrich Wichern (1808 bis 1881) gilt als der Erfinder des Adventskranzes. Bedeutsamer als diese Erfindung war jedoch seine Gründung der Inneren Mission der evangelischen Kirche, die in Form des Diakonischen Werks bis heute besteht.

Beim Literaturfrühstück am Dienstag, 9. Dezember, um 9 Uhr im Unterkochener Albert-Schweitzer-Haus wird Brigitte Grunwald das Leben und Wirken des bekannten Theologen, Sozialpädagogen und Gefängnisreformers vorstellen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

Kreative Zeit im Advent
Verpackungen für kleine
weihnachtliche Geschenke
Adventliches Basteln von kleinen
Schachteln für Klein und Groß, bei Ap-
felpunsch und Plätzchen
Montag, 1. Dezember
14.30 bis 16.30 Uhr, Café 1. OG
Maximal 15 Teilnehmer
Anleitung: Ingrid Pfisterer und Team
Bürgerspital
Kosten: 5 Euro inkl. Material, Punsch
und Plätzchen
Anmeldung unter
buergerspital@aaln.de

Wohlfühltag
Zeit für MICH - Ein Tag voller Glück
Donnerstag, 4. Dezember
9.30 bis 15.30 Uhr, Saal, 3. OG
Siehe Aushang und Homepage, inkl.
Mittagessen, Kaffee und Kuchen
Kosten: 14 Euro
Leitung: Susanne Traub und Team
Anmeldung bis 2. Dezember unter
07361 52-2501
oder buergerspital@aaln.de

Papiersterne für die Fenster
Falten und schneiden
offenes Angebot
Mittwoch, 10. Dezember
14 bis 16 Uhr, Café 1. OG
Anleitung: Ingrid Pfisterer und Team
Bürgerspital

Adventliche Lieder und Impuls
Mit der kleinen Hausband und dem
Team Bürgerspital
Donnerstag, 11. Dezember
14.30 bis 16.30 Uhr, Café 1. OG

Speiseplan Mittwoch und
Donnerstag

Mittwoch, 3. Dezember
11.30 bis 13.15 Uhr
Krautschupfnudeln mit oder ohne
Speck
Kosten: 7 Euro

Donnerstag, 4. Dezember
Minestrone mit Panini
Kosten: 5 Euro

Ausstellung

Die Buntheit des Lebens
Bilder, die Geschichten erzählen
Mischtechniken von Monika Zürn
Öffnungszeiten Montag bis
Donnerstag 9 bis 17 Uhr
Ausstellung geöffnet bis 31. Januar
2026

INFO

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361 52-2501,
E-Mail: buergerspital@aaln.de
Mehr Informationen unter
www.aalen.de/buergerspital

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

Wasserralfingen:
Förderverein Viktoria Wasserralfingen
Samstag, 29. November
9 bis 12 Uhr | Parkplatz im Tal Wasser-
alfingen

Triumphstadt/Zochental:
Wohngemeinschaft Triumphstadt-
Samstag, 29. November
9 bis 12 Uhr | Parkplatz Langertstraße



STADTWERKE AALEN PRÄSENTIEREN MASKOTTCHEN BUBBLES

Kids Club Hirschbachbad startet mit Eröffnung

Mit großer Freude stellen die Stadtwer-
ke Aalen das neue Maskottchen des
Kids Club Hirschbachbad vor: Pinguin
Bubbles. Der kleine, abenteuerlustige
Sympathieträger wird künftig alle Gäs-
te beim Baden begleiten und das neue
Hirschbachbad mit seiner fröhlichen
Art bereichern.

EIN PINGUIN FÜR AALEN

Dass es ein Maskottchen geben soll, war
den Verantwortlichen der Stadtwerke
schnell klar – doch welches Tier sollte
es sein? Nach vielen Ideen fiel die Wahl
auf einen Pinguin. „Ein Pinguin ist ein
großer Sympathieträger. Er passt per-
fekt zur Wasserwelt, aber auch ans
Land“, erklärt Nicole Stillhammer vom
Marketing der Stadtwerke Aalen. „Pin-
guine sind charmant, witzig und für-
sorglich – genau die Eigenschaften, die
wir uns für unser Hirschbachbad wün-
schen.“

EMOTIONALE VERBINDUNG UND
WIEDERERKENNUNGSWERT

Mit Bubbles möchten die Stadtwerke



Das neue Maskottchen testet schon einmal die Rutsche

Foto: Stadtwerke Aalen

Aalen von Anfang an eine besondere
Bindung zwischen dem Hirschbachbad
und seinen Besucherinnen und Besu-
chern schaffen. Ein Maskottchen sorgt
für einen hohen Wiedererkennungswert
und macht den Aufenthalt für Fami-
lien noch attraktiver. Vor allem Kin-
der lieben Figuren, mit denen sie
spielen können oder die sie auf Fotos
festhalten. Bubbles wird so zum Bot-
schafter für Spaß, Freude und Gemein-

schaft.

BUBBLES HAUTNAH ERLEBEN

Bubbles ist nicht nur auf Flyern und
Schildern zu sehen, sondern auch „in
echt“. Als Walking Act wird er bei Veran-
staltungen im Hirschbachbad auftre-
ten, für Fotos bereitstehen und sich
knuddeln lassen. Ob bei Kindergeburts-
tagen, Schatzsuchen oder besonderen

Aktionen – Bubbles ist schon jetzt fes-
ter Bestandteil der Aalener Bäderfami-
lie. Erstmals wird sich Bubbles bei der
Eröffnung des Hirschbachbads präsen-
tieren.

Steckbrief Bubbles

- Name: Bubbles
- Alter: 7 Jahre
- Herkunft: Antarktis
- Wohnort: Aalen
- Lieblingsort: Kids Club im Hirsch-
bachbad
- Eigenschaften: freundlich, verspielt,
abenteuerlustig
- Lieblingsbeschäftigungen: Spiel-
und Spaßaktionen im Hirschbach-
bad
- Lieblingessen: kleine Krebse
- Lieblingsfarben: grün, gelb und blau

KIDS CLUB: EIN STARKES SIGNAL FÜR
FAMILIENFREUNDLICHKEIT

Der geplante Kids Club, zu dem sich
Kinder bis 12 Jahren kostenlos anmel-
den können, wird dabei den Fokus auf
die Kinder richten und für viele schöne
Erlebnisse sorgen. Text: Stadtwerke Aalen

ÜBER UND UNTER TAGE VOM 4. BIS 7. DEZEMBER

Weihnachtsmarkt Tiefer Stollen

Der Weihnachtsmarkt Tiefer Stollen –
über und unter Tage rückt eine der be-
liebtesten Sehenswürdigkeiten der Re-
gion und ein Alleinstellungsmerkmal
der Stadt Aalen in ein besonderes Licht:
Von Donnerstag, 4. Dezember bis
Sonntag, 7. Dezember können in Aa-
len-Wasserralfingen stimmungsvolle
Tage genossen werden.

Der Weihnachtsmarkt im und am Be-
sucherbergwerk „Tiefer Stollen“ zählt
seit vielen Jahren zu den besonderen
Veranstaltungshöhepunkten der Stadt
Aalen. 2025 wird das Angebot erstmals
erweitert: Neben den traditionellen
Einfahrten in das historische Besu-
cherbergwerk erwartet die Gäste nun
auch über Tage ein stimmungsvoller
Weihnachtsmarkt mit regionalen Spe-
zialitäten und ausgewählten Geschen-
kartikeln.

Kulinarisch angeboten werden über Ta-
ge neben beliebten Weihnachtsmarkt-
Klassikern wie Glühwein und -most,
Kinderpunsch unter anderem auch
Feuerfisch, Flammkuchen, Pizza und
Langosch. Alle Liebhaber von süßen
Leckereien dürfen sich auf Kaffee und
Kuchen, Crêpes und Baumstriezel freu-
en.

Bei Kindern sorgt ein Karussell für
strahlende Augen und sie können die
Begegnung mit Alpakas erleben.

ERÖFFNUNG

Der Weihnachtsmarkt Tiefer Stollen
wird offiziell am Donnerstag, 4. Dezem-
ber, um 18 Uhr von Bürgermeister
Bernd Schwarzendorfer und Ortsvor-
steher Josef A. Fuchs gemeinsam mit
dem Organisationsteam eröffnet –
stimmungsvoll musikalisch begleitet
von der Bläsergruppe der SHW Bergka-
pelle.

EINFahrTEN INS BERGWerk AUSVER-
KAUFt

Zur besseren Planbarkeit für Gäste und
Organisation wurden 2025 erstmals
Einfahrt-Tickets in einem Vorverkauf
angeboten, der bereits nach wenigen
Wochen ausverkauft war. „Der Weih-
nachtsmarkt Tiefer Stollen ist ein Aus-
hängeschild unserer Stadt – ein Ort, an
dem Tradition und Gemeinschaft auf
besondere Weise zusammenkommen.
Wir freuen uns, das Erlebnis in diesem
Jahr noch breiter aufstellen zu können.
Auch wenn jemand kein Ticket zur Ein-
fahrt erwerben konnte, kann er mit dem
vielfältigen Angebot über Tage trotz-

dem die Bergwerk-Weihnacht über Ta-
ge genießen“, sagt Bernd Schwarzen-
dorfer, Bürgermeister und Vorsitzender
des Vereins Besucherbergwerk Tiefer
Stollen.

Ortsvorsteher Josef A. Fuchs ergänzt:
„Dass der Andrang erneut so groß ist,
zeigt die tiefe Verbundenheit der Men-
schen mit unserem Bergwerk. Gleich-
zeitig ist es uns wichtig, dass niemand
außen vor bleibt. Der erweiterte Markt
über Tage schafft genau das – einen of-
fenen, einladenden Raum für alle, die
diese einzigartige Stimmung am Berg-
werk hier in Wasserralfingen erleben
möchten.“

INFO

Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Samstag 11 bis 21 Uhr,
Sonntag, 11 bis 19 Uhr

Die Temperatur im Bergwerk beträgt et-
wa elf Grad. Damit die Sicherheit der
Gäste gewährleistet ist, besteht zu je-
dem Zeitpunkt der Grubenfahrt sowie
des Aufenthalts in den Stollen Helm-
pflicht. Während des Weihnachts-
markts ist der Zugang zu anderen Teilen
des Besucherbergwerks nicht möglich.
Toiletten gibt es unter Tage nicht. Das
Mitnehmen von Tieren ist nicht erlaubt.
Es herrscht Rauchverbot.

Gäste, die im Besitz eines Einfahrt-Ti-
ckets ins Bergwerk sind, werden gebe-
ten, sich rechtzeitig zur gebuchten Zeit
am Eingang des Besucherbergwerks
einzufinden. Das sollte auch bei der
Planung der Anreise berücksichtigt
werden.

Anreise

Eine direkte Zufahrt mit dem PKW zum
Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ ist
nicht möglich. Es wird empfohlen, zu
Fuß oder mit den kostenlosen Pendel-
bussen anzureisen.

An allen vier Tagen pendeln kostenlos
große Busse als Rundverkehr zwischen
Wasserralfingen, Besucherbergwerk,
Kulturnahnhof Aalen und zurück.

Eine größere Anzahl an Parkplätzen
steht auch am P&R Parkhaus am Haupt-
bahnhof Aalen (P6) zur Verfügung.

Der Weihnachtsmarkt Tiefer Stollen
2025 – über und unter Tage wird unter-
stützt durch: Gewerbe- und Handels-
verein Wasserralfingen, Löwenbrauerei
Wasserralfingen, Kreissparkasse Ostalb
und VR-Bank Ostalb.

KINDER, JUGENDLICHE UND IHR KONSUMVERHALTEN

Vortragsreihe

Im Haus der Jugend, Friedhofstraße
8 in Aalen findet am Dienstag, 2. De-
zember um 18.30 Uhr der dritte und
letzte Vortrag in der Reihe „Konsum-
verhalten von Kindern und Jugendli-
chen“ statt. Diese wurde organisiert
von der Stadt Aalen in Kooperation mit
dem Diakonieverband Ostalb.

An diesem Tag richtet sich der Fokus
auf den Umgang mit Cannabis bei Kin-
dern und Jugendlichen.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist
kostenfrei und ohne Anmeldung mög-
lich.

Folgende Themen werden besprochen:

- Was macht den Konsum von Cannab-
is so interessant?
- Was sind die körperlichen und psy-
chischen Folgen?
- Welche Rolle spielen die sozialen
Medien?
- Welche Rolle spielt die Peergroup?
- Was sollten Erziehungsberechtigte
wissen und was kann dagegen getan
werden?

Nach dem Vortrag ist Zeit für offene
Fragen, Gespräche und einen Aus-
tausch.

SPENDE FÜR DAS LIMESMUSEUM

Neu gestaltete Verkleidungsecke



Museumsleiterin Julia Datow-Ensling und Holger Kreuttner, Pressesprecher der
Kreissparkasse Ostalb

Foto: Limesmuseum Aalen

Anlässlich des Jubiläums „20 Jahre
UNESCO-Welterbe Limes“ unterstützt
die Kreissparkasse Ostalb das Limes-
museum mit einer Spende.

Mit einer Spende in Höhe von 3.000 Eu-
ro der Kreissparkasse Ostalb konnte die
Verkleidungsecke des Limesmuseums
erneuert und erweitert werden. Die För-
derung erfolgt anlässlich des Jubiläums
„20 Jahre UNESCO-Welterbe Limes“
und unterstreicht die enge Verbunden-
heit der Sparkasse mit der regionalen
Kultur- und Bildungsarbeit.

Dank der finanziellen Unterstützung
wurde die Verkleidungsstation mit neu-
em Mobiliar und einer Vielzahl histori-
scher Gewänder ausgestattet. Ein be-
sonderes Highlight stellt die detailreiche
Reproduktion einer „Lorica Squamata“,
einer aus unzähligen kleinen Messing-
schuppen bestehenden römischen

Schuppenpanzerung, dar. Darüber hin-
aus konnten weitere Anschaffungen re-
alisiert werden, darunter robuste
Schränke, praktische Kleiderstangen
sowie neue Tuniken – insbesondere in
Kindergrößen, um den jüngsten Besu-
cherinnen und Besuchern ein authen-
tisches Erleben der römischen Ge-
schichte zu ermöglichen.

Gemeinsam mit Holger Kreuttner, Pres-
sesprecher der Kreissparkasse Ostalb,
präsentierte Museumsleiterin Julia Da-
tow-Ensling die neuen Elemente der
Verkleidungsecke. Diese bildet einen
zentralen Bestandteil der museumspä-
dagogischen Arbeit und wird insbe-
sondere von Schulklassen gerne ge-
nutzt. Die Erneuerung stärkt damit
nachhaltig die Vermittlungsarbeit des
Museums und trägt dazu bei, römische
Geschichte anschaulich, spielerisch
und lebendig erfahrbar zu machen.

TREFFPUNKT FÜR TAUFBACH, ZEBERT, PELZWASEN UND PFLAUMBACH

Treffen im Quartier Q05

Die Stadtverwaltung und die Neue Siedlergemeinschaft Pelzwasen-Zebert laden am Montag, 8. Dezember von 18.30 bis 20.30 Uhr alle Interessierten ein, mit Expertinnen und Experten zum neuen Treffpunkt im Quartier Q05 ins Gespräch zu kommen.

Lebendige Quartiertreffpunkte tragen innerhalb der Stadtgesellschaft wesentlich zum sozialen Zusammenhalt und zu guten Nachbarschaften bei. Im Pelzwasen soll gemeinsam ein Treffpunkt von Nachbarinnen und Nachbarn für Nachbarinnen und Nachbarn geschaffen werden.

Im Mai und September haben Interessierte ihre Ideen und Visionen für einen neuen Treffpunkt eingebracht. Unter dem Motto „Und was sagt ihr dazu?“ lädt die Gesprächsrunde am 8. Dezember dazu ein, die Ergebnisse der beiden vorangegangenen Veranstaltungen mit Expertinnen und Experten

zu den Themen Inklusion, Finanzierung, klimaneutrales Bauen und ehrenamtliches Engagement zu diskutieren und zu vertiefen. Alle Anwohnenden und Interessierten sind herzlich eingeladen sich im Martinsraum, Hilde-Domin-Straße 5 in Aalen, aktiv einzubringen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eingeladen sind Bewohnende aller Altersgruppen des Quartiers 05, die ihre Ideen und Visionen einbringen möchten. Die Ergebnisse der Expertinnen- und Expertenrunde fließen in die weitere Planung und in die Konzepterstellung für einen neuen Quartiertreffpunkt ein.

INFO

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Förderprogramm „Quartiersimpulse“ der Allianz für Beteiligung. Weitere Informationen sind unter aalen.de/quartiersentwicklung zu finden.

BIS 29. NOVEMBER KÖNNEN WUNSCHZETTEL GEPLÜCKT WERDEN

Auftakt der diesjährigen Wunschengel Aktion

Am vergangenen Samstag wurde im Foyer des Aalener Rathauses die diesjährige Wunschengel-Aktion feierlich eröffnet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus der Stadt nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam in die neue Saison der Geschenkeaktion zu starten. Nach Begrüßung durch Bürgermeister Bernd Schwarzen dorfer wurden bei den anschließenden netten Gesprächen und weihnachtlicher Atmosphäre bereits zahlreiche Wunschzettel gepflückt.

Zu den Öffnungszeiten des Rathauses und zusätzlich am Samstag, 29. November, 9 bis 13 Uhr, können noch Wunschzettel gepflückt werden. Die verpackten Geschenke sind bis spätestens 5. Dezember im Rathaus abzugeben.

INFO

Fragen zur Aktion Wunschengel werden telefonisch unter 07361 52-1855 oder per E-Mail an wunsch.engel@aalen.de beantwortet.



(v.r.n.l.) Bürgermeister Bernd Schwarzen dorfer, Sandra Maier und Gerhard Vietz (Kocherladen) bei der Eröffnung des Wunschbaumes. Foto: Stadt Aalen

MITTEILUNGEN AUS UNTERROMBACH-HOFHERRNWEILER

ZAUBERHAFTE MOMENTE AUF DEM FESTPLATZ

Zweites Adventsmärktle

Am Sonntag, 30. November lädt der Aalener Stadtteil Unterrombach-Hofherrnweiler gemeinsam mit vielen Kunsthandwerkern und Vereinen zu seinem zweiten Adventsmärktle auf dem Festplatz in der Hofherrnstraße ein. Eröffnet wird das Adventsmärktle um 12 Uhr durch Bürgermeister Bernd Schwarzen dorfer und Ortsvorsteher Hartmut Schlipf.

Musikalisch wird die Eröffnung durch den Posaunenchor Unterrombach begleitet. Neben einem breit gefächerten Angebot von zahlreichen unterschiedlichen Kunsthandwerkern und Dienstleistern aus der Ortschaft und darüber hinaus wird die „Aktivgruppe Weststadt-Treffs“ wieder zu einem wohlttäti-

gen Zweck Bastelarbeiten verkaufen. Traditionell ist bereits das Adventssingen der Chöre des Stadtteils gemeinsam mit dem Posaunenchor aus Unterrombach geworden. Dieses findet um 15 Uhr auf dem Veranstaltungsgelände statt. Weitere Auftritte sind von den Schulen und Kindergärten aus der Ortschaft geplant.

Nachhaltigkeit ist ein großes Thema beim Adventsmärktle. Aus diesem Grund können Besucherinnen und Besucher ihre eigene Tasse für den Ausschank der Heißgetränke mitbringen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, vor Ort eine Tasse käuflich zu erwerben. Für das leibliche Wohl sorgen die ortsansässigen Vereine und Institutionen.

MUSIKALISCHE SCHLITTENFAHRT MIT DEM AALENER SINFONIEORCHESTER

Adventskonzert in Aalen



Das Aalener Sinfonieorchester lädt zum Adventskonzert Foto: Aalener Sinfonieorchester

Zum Adventskonzert lädt das Aalener Sinfonieorchester am Sonntag, 14. Dezember, um 17 Uhr in der Stadtkirche in Aalen ein.

Das Aalener Sinfonieorchester nimmt sein Publikum mit auf eine musikalische Schlittenfahrt. Ein kurzweiliges Programm mit Werken von Leopold Mozart bis Leroy Anderson verspricht dabei festliche, spannungsvolle aber auch besinnliche Eindrücke. Die Bläser des Aalener Sinfonieorchesters eröffnen das Konzert mit der Canzon per sonar septimi toni a 8 des italienischen Komponisten Giovanni Gabrieli. Die musikalische Schlittenfahrt von Leopold Mozart ist ein mehrsätziges Diver timento, das eine genussvolle Schlittenfahrt durch eine verschneite Winterlandschaft musikalisch darstellt. Der Schlittschuhläufer-Walzer ist ein

im Jahr 1882 komponierter Konzertwalzer und eines der bekanntesten Stücke seines Komponisten Emile Waldeufel. Daran schließen sich, ebenfalls in heiterem Treiben, die Petersburger Schlittenfahrt von Richard Eilenberg sowie die Winternacht von Frederick Delius an. Zum Abschluss spielen die Aalener Sinfoniker die ebenfalls von Anderson komponierte Schlittenfahrt, bevor das Konzert mit dem traditionellen Weihnachtsliedersingen endet. Dirigent der Adventskonzerte ist Manuel Töws. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden sind willkommen.

INFO

Sonntag, 14. Dezember, 17 Uhr, Stadtkirche Aalen
Freier Eintritt
www.aalener-sinfonieorchester.de

PARLAMENTARISCHE STAATSSSEKRETÄRIN KATJA MAST ZU GAST IN AALEN

Die Bündelung der Sozialberatungsangebote hat Vorbildcharakter

Auf Einladung von Oberbürgermeister Frederick Brütting war Katja Mast MdB, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, in Aalen zu Besuch. Im Mittelpunkt stand ein Fachgespräch im Sozialberatungszentrum, in dem vielfältige soziale Angebote zentral gebündelt sind und das weit über die Stadtgrenzen hinaus als Vorzeigeprojekt gilt.

An dem intensiven Austausch nahmen neben Katja Mast und Oberbürgermeister Brütting auch Ariane Bergerhoff, SPD-Landtagskandidatin im Wahlkreis Aalen, sowie Herr Grau von der Mobilen Jugendarbeit, Herr Mikaelyan für die Stadt Aalen und Herr Schubert, Geschäftsführer der Samariterstiftung und des inklusiven Cafés Samocca, teil. In dieser Runde konnten praxisnah Erfahrungen, Herausforderungen und Lösungsvorschläge diskutiert werden.

Katja Mast zeigte sich beeindruckt, dass Aalen die Sozialberatung in einem „Haus mitten in der Stadt“ bündelt und somit Sichtbarkeit und Erreichbarkeit garantiert. In dem Haus am Aalener Marktplatz werden Beratungsangebote zur Existenzsicherung, Wohnungslosenhilfe, Unterstützung für Familien,

Inklusion und Teilhabe bewusst unter einem Dach gebündelt. „Diese zentrale Anlaufstelle senkt Hürden, ermöglicht schnelle Hilfe und zeigt, wie soziale Verantwortung konkret gelebt wird“, betonte OB Brütting. Besonders hervorgehoben wurden die mobile Jugendarbeit, der Umgang mit Schulabsentismus, die Folgen der Corona-Jahre für junge Menschen, Hürden in der Behördenkommunikation sowie Fragen zur neuen Grundsicherung und zu Bedarfsgemeinschaften.

Kritisch thematisiert wurde zudem die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes, das für Menschen mit Behinderungen viele Verbesserungen vorsieht sowie des dazugehörigen Landesrahmenvertrags in Baden-Württemberg. Die Beteiligten schilderten hohen bürokratischen Aufwand, unterschiedliche Auslegungen in den Landkreisen und wachsende Belastungen bei Trägern und Verwaltungen. Einig war man sich, dass Menschen mit Unterstützungsbedarf verlässliche Lösungen statt zusätzlicher Hürden benötigen.

Der Besuch endete mit einem Austausch im Café Samocca, das für gelingende Inklusion und gelebte Teilhabe steht.



(v.r.n.l.) OB Frederick Brütting, Ariane Bergerhoff, Katja Mast MdB, Jan Grau, Rober Mikaelyan, Michael Schubert Foto: privat

BÖBINGER RENTNERBAND

Schwungvoll in die Weihnachtszeit

Am Samstag, 29. November sorgt ab 16 Uhr die Rentnerband Böbingen wieder für beste musikalische Unterhaltung beim Reichsstädter Advent auf dem Spritzenhausplatz in Aalen. Bereits im letzten Jahr waren die Böbinger Musiker zu Gast in Aalen und präsentierten mit großem Erfolg ein stimmungsvolles Weihnachtsprogramm.

Die Band wurde 1998 von Musikern des Gesang- und Musikvereins Böbingen gegründet – aus purer Freude an der Musik und dem Wunsch, auch im Ruhestand die Instrumente nicht zur Seite zu legen. Mit viel Schwung, Humor und Herzblut präsentiert die Rentnerband auch dieses Jahr auf der Bühne am Regenbaum ein bunt gemischtes Programm aus traditionellen, schwungvollen und weihnachtlichen Klängen – perfekt, um den ersten Advent einzuläuten.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Ostalbzentrum:** So., 9 Uhr Evangelischer Gottesdienst; **Peter und Paul Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.- Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier, Kolpinggedenktag; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Jubiläum: 20 Jahre Kirchencafé; **Weitere Gottesdienste:** Evangelische Stadtkirche: Sa., 18.30 Uhr Ökumenischer Adventsbeginn;

Evangelische Kirchen:

Christuskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisches Gemeindehaus:** So., 10 Uhr Gottesdienst am Kocher, Thema: Gottes Spuren, Pfrin. Stier & Team So., 10 Uhr Kindergottesdienst; **Ostalbzentrum:** So., 9 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Bender; **Stadtkirche:** Sa., 18.30 Uhr ökum. Adventseröffnung, Pfrin. Stier, Jugendref. Kronberger, Stefan Weiland So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Bender

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ortsübliche Bekanntmachung unter www.aalen.de/bekanntmachungen:

Verkündung der Rechtsverordnung des Landratsamtes Ostalbkreis vom 12.11.2025 zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der Wassergewinnungsanlagen Waschhaldenquelle und Quelle Kocherursprung der Stadtwerke Aalen GmbH (Wasserschutzgebiet Waschhaldenquelle und Quelle Kocherursprung WSG Nr. 136005)

GOA INFORMIERT

Grünabfallcontainer schließen zum Monatsende

Die Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallbewirtschaftung mbH (GOA) informiert: Die Grünabfallcontainer außerhalb der Wertstoffhöfe stehen Bürgerinnen und Bürgern nur noch bis Ende November zur Verfügung. Ab Dezember sind die Container bis zum kommenden Frühjahr wieder geschlossen.

Die über 50 Grünabfallcontainer im Ostalbkreis nehmen jährlich von März bis November Gartenabfälle entgegen. Mit Beginn der Wintermonate pausiert dieses Angebot.

GANZJÄHRIGE ENTSORGUNGSMÖGLICHKEIT AUF DEN WERTSTOFFHÖFEN

Wer auch im Winter Grünabfälle entsorgen möchte, kann dies weiterhin kostenfrei auf den GOA-Wertstoffhöfen tun. Pro Anlieferung ist die Menge auf drei Kubikmeter begrenzt. Für größere Mengen stehen die Entsorgungsanlagen Ellert und Reutehau zur Verfügung – auch hier ist die Abgabe kostenfrei.

INFO

Weitere Informationen, Öffnungszeiten und Standorte sind unter www.goa-online.de zu finden.

AUFRUF

Meldung möglicherweise schadhafter Dachkonstruktionen

Landesweit sind die unteren Baurechtsbehörden dazu aufgerufen, in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen die Dachkonstruktionen von Gebäuden ab dem Baujahr 1958 auf eine mögliche Einsturzgefährdung überprüfen zu lassen. Anlass der Prüfung ist der Einsturz eines Kirchendachs in Kassel vor zwei Jahren.

Nach aktuellem Kenntnisstand wurden beim eingestürzten Dach in Kassel Holzstegträger der Firma Wolff-Hallenbau GmbH, Nordrhein-Westfalen, verbaut. Diese haben nach Einschätzung von Experten sehr wahrscheinlich zum Versagen der Tragkonstruktion geführt. Da die Träger auch in Lizenz durch verschiedene andere Firmen, teils mit Sitz in Baden-Württemberg, hergestellt wurden, sind möglicherweise auch Gebäude in Aalen und den Stadtbezirken (ehemals selbstständige Kommunen) betroffen. Zum Einsatz kamen die Konstruktionen nach Kenntnis der unteren Baurechtsbehörde der Stadt Aalen vor allem bei landwirtschaftlichen Gebäuden, Hallen und Gewerbebauten mit größeren Spannweiten.

Die Stadt Aalen wurde nun vom Land Baden-Württemberg aufgefordert, in ihrem Zuständigkeitsbereich Gebäude zu identifizieren, die möglicherweise unter Verwendung von „Wolff“-Holzstegträgern oder vergleichbaren Bauweisen errichtet worden sind.

INFO

Betroffene Eigentümerinnen und Eigentümer oder Personen, die Kenntnis von der Verwendung dieser Holzstegträger haben, werden gebeten, sich umgehend mit dem Bauordnungsamt der Stadt Aalen in Verbindung zu setzen. Entweder per E-Mail unter bauordnungsamt@aalen.de oder telefonisch unter 07361 52-1480.

MITTWOCH, 14. UND 21. JANUAR 2026 UM 18.30 UHR IN DER BIERHALLE

Schubart im Wirtshaus

Die beliebte Veranstaltungsreihe „Schubart im Wirtshaus“ widmet sich im Januar dem musikalischen Schubart.

Für Freunde der geistreichen Unterhaltung und schwäbischer Küche hält der Januar eine besondere Veranstaltung bereit. Am 14. und 21. Januar laden die Schubart-Gesellschaft, das Kulturamt und das Theater der Stadt Aalen wieder zu einem Schubart-Abend der besonderen Art ein. Unterstützt von Akkordeonspieler Siniša Ljubojević und dem Sänger Anselm Staber werden beliebte Volkslieder gesungen, bezaubernde Klaviersonaten interpretiert und feinsinnige Überlegungen zum Wesen der Musik angestellt. Barbara Potthast, zweite Vorsitzende der Schubart-Gesellschaft, moderiert und führt durch den Abend.

Christian Friedrich Daniel Schubart war mehr als Dichter und Journalist: Er war auch ein begabter Musiker. Wenig bekannt, aber außerordentlich schön sind seine Klaviersonaten. Für die Veranstaltung werden die selten gespielten Stücke auf einem Akkordeon neu interpretiert. Seine Volkslieder wurden in den Wirtshäusern gesungen. Auch wenn die einfache Bevölkerung in der Regel nicht lesen und schreiben konnte – durch die Lieder wurden Schubarts Texte dennoch weitergegeben. Über die angewandte Musik hinaus setzte sich Schubart auch theoretisch mit dieser auseinander: In seiner Schrift „Die Äs-

thetik der Tonkunst“ beschäftigt er sich mit den philosophischen und theoretischen Grundlagen der Musik.

Schubart hielt sich gern und viel im Wirtshaus auf. Bisweilen trug ihm das den Vorwurf ein, er führe ein liederliches Leben. Doch das Wirtshaus war für ihn ein Fluchort vor der Enge der kleinbürgerlichen Verhältnisse, denn hier konnte er freier sprechen. Mit listig verpackter Kritik und beißendem Kneipenhumor unterhielt er sein Publikum in den Gasthäusern des Landes.

TICKETS UND INFORMATIONEN

Mit dem Kauf der Tickets entscheiden Sie sich für eines der folgenden Gerichte in zwei verschiedenen Preiskategorien (inkl. Gebühren).

Kategorie 31 Euro

Gedeck 1: Geräucherte Forelle mit Meerrettich an buntem Salat
Gedeck 2: Linsen und Spätzle mit Saiten (auf Wunsch vegetarische Variante)
Gedeck 3: Maultaschen mit Kartoffelsalat (auf Wunsch vegetarische Variante)

Kategorie 43 Euro

Gedeck 4: Schweinefilet-Medaillons in Rahmsoße mit Käsespätzle
Gedeck 5: Zwiebelrostbraten mit Butter-spätzle

Tickets sind an der Tourist-Information Aalen und online unter www.reservix.de erhältlich.

EINLADUNG ZUM INFORMATIONS- UND VERNETZUNGSTREFFEN IM TORHAUS

Ehrenamt im Quartier - Aalen

Die Stadtverwaltung lädt alle engagierten Ehrenamtlichen aus den Quartieren zu einem Infomations- und Vernetzungstreffen am Freitag, 5. Dezember in den Paul-Ulmschneider-Saal im Torhaus ein.

Bürgerschaftlich engagierte Menschen sind unverzichtbar für das Leben in den Quartieren und tragen durch ihren Einsatz entscheidend zur Lebensqualität in der Nachbarschaft bei. Um diese wertvolle Arbeit zu würdigen, möchte die Stadt bei einem gemütlichen Beisammensein mit Getränken und Fingerfood die Gelegenheit bieten, sich mit anderen Ehrenamtlichen auszutauschen und zu vernetzen.

Ein Blick in die Förderlandschaft der baden-württembergischen Allianz für Beteiligung zeigt Möglichkeiten auf, wie Initiativen und Vereine durch Beratung, Projektförderung oder finanzielle Unterstützung ihre Ziele und Vorhaben realisieren können.

Im zweiten Teil des Abends laden wir zum Impulsvortrag „IdeenWerkstatt Hüttfeld“ von Dr. Erika Lahnsteiner,

Hochschule Aalen, explorhino und Prof. Martin Pietzsch, Hochschule Aalen, Makerspace ein.

Die Konzeptstudie „IdeenWerkstatt Hüttfeld“ stellt die Frage, wie ein offener Werkstattort gestaltet sein muss, damit er Hochschule und Quartier, Einrichtungen und Anwohnende zusammenführt, Zusammenarbeit im Alltag ermöglicht und Menschen aus der Stadtgesellschaft (insbesondere ältere Menschen) ihre Ideen, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in die Hochschule einbringen können und wollen.

Ein Mitmach-Angebot und Raum für Fragen und Gespräche rahmen den Abend ein.

INFO

Die Veranstaltung findet von 18 bis 20 Uhr im Paul-Ulmschneider-Saal im Torhaus statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist kostenfrei und für alle offen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter quartiersentwicklung@aalen.de oder Tel. 07361 52-1882.

ANZEIGEN

Städtisches Orchester Aalen

Leitung Christoph Wegel

The Grace in Being

Adventskonzert

Sonntag, 30.11.2025 | 18:00 Uhr | Salvatorkirche Aalen

DEUTSCHE LIMES-KOMMISSION TRAF SICH IM LIMESMUSEUM AALEN

48. Sitzung der Limes-Kommission

Das Limesmuseum Aalen war am 6. November 2025 Gastgeber der 48. Sitzung der Deutschen Limes-Kommission (DLK). Oberbürgermeister Frederick Brütting begrüßte die Teilnehmenden im Museum und hieß die Vertreterinnen und Vertreter der Limes-Kommission herzlich willkommen.

Unter den Anwesenden waren der Sitzungsleiter Prof. Dr. Udo Recker, die Geschäftsführerin der Deutschen Limes-Kommission Dr. Suzanna Matesic, Prof. Dr. Claus Wolf, Direktor des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, sowie Dr. Martin Kernkes, Vertreter des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg für die Arbeitsgemeinschaft Museen am Limes.

EIN BEDEUTENDES JAHR FÜR DAS WELTERBE LIMES

Das Jahr 2025 ist ein besonderes für das UNESCO-Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes: Vor 20 Jahren wurde es in die Welterbeliste aufgenommen. Zugleich feiert der Verein Deutsche Limes-Straße sein 30-jähriges Bestehen. Oberbürgermeister Brütting betonte in seiner Ansprache die anhaltende Bedeutung des Limes als europäisches Kulturerbe und Symbol für Trennung und Einheit. Zahlreiche Veranstaltungen und Projekte entlang des Limes hätten im Jubiläumsjahr gezeigt, wie lebendig und relevant dieses einzigartige Denkmal geblieben sei. Als Vorstandsvorsitzender des Vereins Deutsche Limes-Straße freute sich Brütting, berichten zu können, dass der Verein mit vielfältigen Aktivitäten zum Jubiläumsjahr beigetragen habe.

HINWEIS IN EIGENER SACHE

Reklamation Zustellung Amtsblatt STADTINFO

Seit Jahresbeginn erscheint das Amtsblatt der Stadt Aalen STADTINFO am Freitag als Teil des wöchentlichen Anzeigenblatts „Hallo Ostalb“. Die Zustellung erfolgt am Freitag oder Samstag kostenlos in alle Haushalte im Stadtgebiet Aalen, die kein Zustellverbot ausgesprochen haben. Zudem erhalten die Haushalte der Gemeinden Bopfingen, Oberkochen, Neresheim, Abtsgmünd, Essingen, Hüttlingen, Westhausen, Lauchheim, Ellwangen, Adelmannsfelden, Jagstzell, Neuler, Rainau, Rosenberg und Wört mit der Hallo Ostalb ebenfalls das Amtsblatt STADTINFO.

Bitte informieren Sie uns unter www.aalen.de/reklamation-stadtinfo über

So wurde beispielsweise eine Banner-Ausstellung mit Roll-Ups realisiert, die die Vielfalt der Limes-Welterbestätten eindrucksvoll präsentiert. Er dankte allen, die den Verein durch ihre Expertise und ihr Engagement unterstützt haben.

AALEN ALS ZENTRALER VERMITTLUNGSLORT

Durch die Aufnahme des Limes in die Welterbeliste habe sich auch für Aalen und den Ostalbkreis viel entwickelt. Mit dem Limesmuseum Aalen verfüge die Region über einen zentralen Vermittlungsort der römischen Geschichte Süddeutschlands. Tausende von Besucherinnen und Besuchern – große wie kleine – könnten hier das Welterbe hautnah erleben und verstehen.

SONDERAUSSTELLUNG „FREMDE NACHBARN“ ALS HÖHEPUNKT

Ein besonderes Highlight des Jubiläumsjahres ist die derzeit laufende Große Sonderausstellung im Limesmuseum Aalen. Sie zeigt herausragende Exponate aus dem westukrainischen Kariv und anderen Fundorten und ermöglicht dem Publikum eine ebenso präzise wie anschauliche Auseinandersetzung mit den Beziehungen zwischen Rom und den germanischen Nachbarn. Oberbürgermeister Brütting würdigte das Team des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg für die gelungene Umsetzung der Ausstellung. Ein besonderer Dank galt Prof. Dr. Claus Wolf und Dr. Martin Kernkes für ihr Engagement und ihre hervorragende Arbeit.

Unregelmäßigkeiten bei der Zustellung oder wenden Sie sich an den Verlag SDZ Druck und Medien GmbH unter der Telefonnummer 07361 594-250. Alternativ können Sie das Reklamationsformular der SDZ unter www.hallo-ostalb.de/reklamation nutzen. Bitte teilen Sie dann die vollständige Zustelladresse mit.

INFO

Die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts ist unter www.aalen.de/stadtinfo bereits ab Mittwochnachmittag online abrufbar, ebenso in der E-Paper-App der Schwäbischen Post.

SCHLOSS ADVENT 2025

28. bis 30. November Schloss Fachsenfeld